

Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Pastoralraumleiter: Diakon Andreas Bossmeyer, 079 377 64 76
andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch

Leitender Priester: Pater Uche Iheke, 077 990 46 87,
uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch

Kaplan: Franz Xaver Amrein, 076 373 00 53,
fxamrein@bluewin.ch

Pfarreiseelsorger: Georg Umbricht, 056 634 11 47,
georg.umbricht@pr-bremgarten-reusstal.ch
Claudio Gabriel, 056 634 11 39,
claudio.gabriel@pr-bremgarten-reusstal.ch

Fachstellenleiterin Katechese: Sandra Rupp-
li, 056 536 98 30, sandra.ruppli@hispeed.ch

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst KRSD:
056 631 02 81

krsd.mutschellen-reusstal@caritas-aargau.ch

Leitungsassistentin: Cäcilia Stutz,
079 752 90 29

caecilia.stutz@pr-bremgarten-reusstal.ch

Gottesdienste in den Kirchen

Die ersten Erfahrungen nach der Lockerung der Schutzbestimmungen haben gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Das Schutzkonzept kann gut eingehalten werden. Auch wenn die Plätze eingeschränkt sind, gibt es meist genügend Platz. Die Massnahmen werden von den Gottesdienstbesuchenden gut umgesetzt. Nach den Sommerferien sind auch wieder Gottesdienste in den Kapellen möglich, wo das Schutzkonzept eingehalten werden kann. Wir hoffen, dass es ohne weitere Einschränkungen weitergeht und wir bald wieder mit voller Inbrunst Mitsingen können.

Als wäre alles für mich gedacht

Sommertage - ich bin früh aufgestanden, es ist noch nicht zu warm. Der Wind streicht durch die Blätter und lässt die Gräser schwingen. Die Sonne bringt die Farben zum Leuchten. Alles ist irgendwie in Harmonie. Die Landschaft, Bäume, Blüten, das Summen der Insekten - es ist wie um mich herum aufgebaut, damit ich es geniesse. Alle sind tätig, tun das, was ihrer Natur entspricht. Nur ich muss heute früh nichts anpacken. Ich kann ihnen zuschauen und die Welt betrachten. Die Natur zu ihrem Schöpfer zurückbringen: «Wie wunderbar ist alles geschaffen!»

(Aus dem Gebetsapostolat 12 Wege zum Gebet)

Bremgarten St. Nikolaus

Im Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Pfarramt: Pfarrgasse 4, 5620 Bremgarten
056 631 88 39, pfarramt@kath-bremgarten.ch
www.kath-bremgarten.ch, Sekretariat: Cäcilia

Stutz-Etterlin und Monika Füglistaller-Rieder,
Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, Fr, ganzer Tag, Do
Nachmittag

• **Ansprechperson und Pastoralraumleiter:**
Diakon Andreas Bossmeyer, 079 377 64 76
andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch

• **Leitender Priester:** Pater Uche Iheke,
077 990 46 87
uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch

• **Kirchenmusik:** Andrea Kobi, 079 720 47 85,
andrea.kobi@gmx.ch

• **Sakristaninnen:** Helen Stierli und
Karin Kneubühl, 079 427 54 37,
sakristei@kath-bremgarten.ch

• **Objektverantwortung Liegenschaften:**
Pawel Müller, 079 346 15 26,
hauswart@kath-bremgarten.ch

• **Vermietung Räume:** Mirjam Koch-Ritter,
079 474 36 73,
pfarreizentrum.bremgarten@gmail.com

• **Vize-Präsidium Kirchenpflege:** Mirjam
Koch-Ritter, 079 474 36 73,
kirchenpflege@kath-bremgarten.ch

• **Assistentin Kirchenpflege:** Martina
Moussi-Koch, 079 152 27 53,
kirchenpflege@kath-bremgarten.ch

• **Bremg. Hilfswerk:** www.projekt-synesius.ch

GOTTESDIENSTE

Freitag, 17. Juli

19.00 Gedenkgottesdienst - Wortgottesfeier mit
Kommunion (Andreas Bossmeyer), **Jahr-
zeitgedenken für** Fritz Birchmeier, Klara
Birchmeier-Stutz, Willy und Magdalena
Müller-Koch, Katharina Schwegler-Parietti,
Josef und Anna Steimen-Fischer, Aloisia
Stocker
(verschobene Jahrzeiten wegen Covid-19)
Kollekte für die Kapelle Emaus

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion (Andreas
Bossmeyer), Kollekte für die Kapelle
Emaus

Samstag, 25. Juli

17.15 Gedenkgottesdienst - Eucharistiefeier in
der Stadtkirche (Uche Iheke)
Jahrzeitgedenken für Hildegard und Karl
Baschnagel-Hartleb, Cécile Buckelmüller-
Oggenfuss, Margrith Bürgi-Hertach, Marie
und Jakob Hertach-Strebel, Jakob Wetli-
Hüsler
(verschobene Jahrzeiten wegen Covid-19)
Kollekte für das Projekt Synesius

Donnerstag, 30. Juli

19.00 Gebet am Donnerstag, in der ökumeni-
schen Kirche in Arni (Uche Iheke)

MITTEILUNGEN

Werktagsgottesdienste

Mittwoch, 09.00 Gottesdienst in der Stadtkirche
(22.07. Eucharistiefeier zum Fest Maria von Magdala,
29.07. Eucharistiefeier)

Donnerstag, 09.00 in der Pfarrkirche Zufikon

Freitag, 10.00 Alterszentrum Bärenmatt
(nicht öffentlich, nur für BewohnerInnen)

Montag, 17.00 Rosenkranzgebet

Schritt für Schritt Gebet am Donnerstag

Im Vertrauen auf die Kraft des Gebetes treffen wir
uns zum Gebet am Donnerstag um Veränderung
in der Kirche und für neuen Mut den eigenen Weg
in und mit der Kirche zu finden. Donnerstag, 30.
Juli, 19 Uhr, in der ökumenischen Kirche Arni
(Uche Iheke). Wir verzichten momentan auf den
anschliessenden Austausch.

Ökumenische Segensfeier zum Schulanfang

Sonntag, 9. August, 17 Uhr, in der Stadtkir- che Bremgarten

Wir laden alle Kinder vom Kindergarten bis zu den
6. Klassen und ihre Familien zu dieser Segensfeier
ein. Mit Gottvertrauen in das neue Schuljahr star-
ten. Seinen Segen erhalten für den Neubeginn, für
die Veränderung, für das Unbekannte, für das
Heute und das Morgen und die Herausforderung
gestärkt annehmen.

Die Feier wird durch die Bremgarter Kantorei mit-
gestaltet, unter der Leitung von Heinrika Rimann.
Anschliessend gibt es für alle ein Glacé.

Wir freuen uns darauf: Pfarrerin Corinne Dobler,
Diakon Andreas Bossmeyer, Katechetinnen und
ReligionslehrerInnen.

Kath. Religionsunterricht Schuljahr 2020/2021

Der kath. Religionsunterricht der Unter- und Mittelstufen wird im neuen Schuljahr durch die folgenden Lehrpersonen erteilt:

EK1/EK2 und 1. Klassen - Chinderchile mit Irma Martin und Carmela Manzo, kein schulischer Religionsunterricht

2. Klassen - Nicole Graz

3. Klassen / Erstkommunion - Karin Kneubühl

4. Klassen und 5. Klassen - Anstellungsprozess läuft

6. Klassen - Sandra Eisenring

Die Eltern werden mit einem persönlichen Brief informiert. Wir danken den Katechetinnen und ReligionslehrerInnen für ihr motiviertes, segensreiches Wirken in unserer Pfarrei und den Eltern für die Bereitschaft, die Kinder auf dem Glaubensweg zu unterstützen. Diakon Andreas Bossmeyer, Gemeindeleiter und Cäcilia Stutz, Katechese-Sekretariat.

† Abschied

Am 24. Juni ist **Carla Selicato** zum Schöpfer heimgekehrt. Was uns im Leben mit der Verstorbenen verbunden hat, das bleibt nach dem Tod bestehen. Unauslöschlich sind schöne Erinnerungen, die denen bleiben, die sie liebten. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

Ehemaliger Friedhof

Vielen ist kaum noch bewusst, dass der Rasenplatz um die Kirche der frühere Friedhof war und seit über tausend Jahren der Ort, an dem die Mitglieder der Gemeinde von Bremgarten beigesetzt wurden. Erst 1877 wurde auf dem neuen Friedhof beerdigt. Wer in letzter Zeit im Kirchenareal war, hat sicher die grossen Baumassnahmen zur Verlegung der neuen Werkleitungen gesehen. Dabei mussten auch Gräben an der Kirche und quer über den Rasen neben der Kirche gezogen werden. Es kam, wie es kommen musste. Immer wieder finden die Arbeiter die Knochen von Verstorbenen. Ich bin sehr froh, dass das abgesprochene Vorgehen sehr genau eingehalten wird. Bei einem Fund wird das kantonale Department für Archäologie informiert und die Funde aufgenommen. Fast täglich kann man die Archäologen bei der Arbeit antreffen. Mittlerweile sind die Überreste von 15 Individuen und zahlreiche Einzelstücke sichergestellt worden. Das Alter vieler Fundstücke wird auf 400 Jahren geschätzt. Wir bewahren die Gebeine zunächst in der St. Annakapelle, dem ehemaligen Beinhaus, auf, um sie nach Abschluss der Arbeiten in der Nähe des Kreuzes erneut beizusetzen. Gott schenke ihnen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Diakon Andreas Bossmeyer

Hermetschwil-Staffeln Bruder Klaus

Im Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Pfarramt: Käsereistrasse 5, 5626 Hermetschwil-Staffeln, kirche-hermetschwil@bluewin.ch

056 631 13 63, www.kirche-hermetschwil.ch,

Sekretariat: Cäcilia Stutz

Öffnungszeiten: Montag ganzer Tag

• Ansprechperson und Leitender Priester:

Pater Uche Iheke, 077 990 46 87

uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch

• Pastoralraumleiter:

Diakon Andreas Bossmeyer, 079 377 64 76,

andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch

• Firmprojekt

Sandra Eisenring, 079 456 87

84, sandra.eisenring@bluewin.ch

• Sakristanin:

Sr. Bernarda, 056 633 15 27

kloster.hermetschwil@bluewin.ch

• Katechese:

Elvira Gischtig, 079 343 27 75,

e.gischtig@gmx.ch; Nicole Graz, 056 611 07 40,

nicole.graz@hotmail.com, Karin Kneubühl,

078 842 99 41, wasserfrau184@hotmail.com

• Kirchenpflegepräsidentin:

Clivia Kempfer

056 633 64 66, clivia.kempfer@gmx.net

GOTTESDIENSTE

Samstag, 18. Juli

15.00 Vesper

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion **in der Stadtkirche Bremgarten** (Andreas Bossmeyer)

16.00 Gesungene Vesper

Samstag, 25. Juli

15.00 Vesper

Sonntag, 26. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion (Georg Umbricht), Papstopfer

16.00 Gesungene Vesper

Donnerstag, 30. Juli

19.00 Gebet am Donnerstag **in der ökumenischen Kirche in Arni** (Uche Iheke)

MITTEILUNGEN

Werktagsgottesdienste des Klosters

7.30 Konventmesse (Montag bis Donnerstag)

9.00 Konventmesse (Freitag)

Abwesenheit

Das Pfarramtssekretariat bleibt vom 20. Juli bis 31. Juli geschlossen. Der Anrufbeantworter gibt Auskunft über die Zuständigkeiten.

Herzliche Gratulation

Am 22. Juli feiert **Gertrud Gut-Wendel** ihren 93. Geburtstag. Wir gratulieren dazu ganz herzlich und wünschen Kraft und Zuversicht im Auf und Ab des Lebenslaufes. So wie das Wetter wechselt, so geht es uns auch im Alltag, mal befinden wir uns in einem Hoch, manchmal hängt ein Tief auf unserer Seele. Das Wechselbad der Gefühle begleitet uns ein Leben lang. In reiferen Jahren lernt man, besser damit umzugehen. Die eigene Erfahrung macht uns sicher, dass auf Wolckentage wieder purer Sonnenschein folgt. Wir wünschen einen schönen Geburtstag im Kreise von Familie und Freunden.

Schritt für Schritt Gebet am Donnerstag

Das Gebet für Veränderung in der Kirche wird wieder aufgenommen. Es findet statt am Donnerstag, 30. Juli, 19 Uhr, in der ökumenischen Kirche in Arni. Vorerst verzichten wir auf das anschliessende Beisammensein.

Ehevorbereitung

Ein gemeinsamer Tag für Eheleute in der Propstei Wislikofen. Zeit, zusammen über die Partnerschaft, über die Liebe und die kirchliche Trauung ins Gespräch zu kommen.

An diesem Tag geht es darum, was als Paar verbindet, wo die Stärken liegen, warum Segen eine Kraft ist, wie die Beziehung nach dem eigenen Standart gestaltet werden kann.

Nächster Anlass am Samstag, 14. November 2020, von 9.30 bis 16.30 Uhr in der Propstei Wislikofen. Leitung: Peter Michalik, Paar- und Eheberater IKP, Anmeldung unter bildungundpropstei@kathaargau.ch

Feriengebet

Gott, wir freuen uns über die freie Zeit, die wir nach Belieben gestalten können. Wir brauchen aber mehr als Sonne und Meer, um uns zu erholen. Wir brauchen Ruhe, um uns selber wahrzunehmen und zu uns zu finden. Wir brauchen Momente der Stille, in der wir dich hören können. Der Weg zu dir hat viele Türen. Hilf mir, die offene Tür zu dir zu erkennen.

Zufikon St. Martin

Im Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Pfarramt: Bachstrasse 20, 5621 Zufikon
056 633 14 85

E-Mail: sekretariat@pfarreizufikon.ch
www.pfarreizufikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo, Mi, Do 8.30 - 11.30 Uhr

• **Ansprechperson:**

Kaplan Franz Xaver Amrein 076 373 00 53

• **Pastoralraumleiter:**

Andreas Bossmeyer 076 572 70 88

andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch

• **Leitender Priester:**

Pater Uche Iheke 077 990 46 87

uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch

• **Jugend- und Familienseelsorge:**

Sandra Ruppli 056 536 98 30

sandra.ruppli@hispeed.ch

• **Sakristanin:** Leonora Froku 079 475 12 11

• **Kirchenpflegepräsidentin:**

D. Allenspach: daniela.allenspach@hispeed.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier (Pater Uche)

Dreissigster für Marietta Rüttimann

Kollekte: Elternnotruf

Dienstag, 21. Juli

09.00 Morgenmesse (Pater Uche)

Donnerstag, 23. Juli

09.00 Messfeier in der Pfarrkirche

(Pater Uche)

Sonntag, 26. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier (Pater Uche)

Kollekte: Christopherusopfer (Miva)

Dienstag, 28. Juli

09.00 Morgenmesse (A.Bossmeyer/F.X.Amrein)

Donnerstag, 30. Juli

09.00 Messfeier in der Pfarrkirche

(F.X.Amrein)

MITTEILUNGEN

Sommerlager der Jubla vom 4. bis 11. Juli in Zweisimmen



58 Teilnehmende, 15 Leitende, 4 Küchenmitglieder und ich machten sich teils mit gespannten, teils mit leicht besorgten Mienen auf ins Lagerhaus bzw. in den Wilden Westen.

Der Anfahrts tag brachte bereits das erste Highlight: Zelten auf dem Tipi-Camp-Gelände auf dem Männigboden in selber aufgestellten Zelten, sogenannten «Berlinern». Das Lagerhaus bot viel spannende Abwechslung wie Billard und Tischtennis und hatte ein Trampolin, damit alle, die nicht schon genug Sport gemacht hatten, sich nochmals bewegen konnten. Wie wir es in dieser Zeit gewohnt sind, wuschen wir sehr oft unsere Hände, trugen Gesichtsmasken und Plastikhandschuhe beim Abwasch, reinigten alle Oberflächen regelmässig und hielten Abstand beim Essen. Ein grosses Kompliment an die Kinder und die Leitenden, die dies ohne zu murren und als wäre es das Selbstverständlichste der Welt aufgenommen und umgesetzt haben.

Wie jedes Jahr durften viele Kinder und Jugendliche müde, aber glücklich zu ihren Familien nach Hause zurückkehren.

Sandra Ruppli, Präses Jubla Zufikon

Der Jugendchor fährt ins Lager

Vom 2. bis 7. August fährt der Jugendchor wie auch letztes Jahr nach Giswil ins Lager. Dort proben sie fleissig für die nächsten Auftritte, aber auch Spiel und Spass kommen nicht zu kurz. Wir wünschen allen ein schönes und erlebnisreiches Lager.

Wir trauern

Am 3. Juli nahmen wir Abschied von Erika Sanchez, geb. 1981 und am 14. Juli von Othmar Frei, geb. 1934. Guter Gott, schenke den Verstorbenen den ewigen Frieden und den Angehörigen Trost.

Wir gratulieren

Am 25. Juli darf Franziskanerschwester Pascalina im Emaus ihren 90. Geburtstag feiern. Wir gratulieren der Jubilarin ganz herzlich und wünschen ihr gute Gesundheit, viel Freude und Gottes Segen.

Jonen Franz Xaver

Im Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Kath. Pfarramt, Weingasse 4, 8916 Jonen,
056 634 33 04, kath-pfarramt@pfarrei-jonen.ch,
www.pfarrei-jonen.ch

Sekretariat: Monika Füglistaller-Rieder,
056 634 33 04

Öffnungszeiten: Di: 08.00 - 11.00 h /
14.00 - 18.30 h, Do: 08.00 - 11.00 h

Ansprechperson: Pfarreiseelsorger Georg
Umbricht, 056 634 11 47,

georg.umbricht@pr-bremgarten-reusstal.ch

Pastoralraumleiter: Diakon Andreas

Bossmeyer, 079 377 64 76

andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch

Leitender Priester: Pater Uche Iheke,

077 990 46 87,

uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch

Sakristanin Pfarrkirche: Cécile Huber,

079 350 81 46

Sakristanin Kapelle Jonental: Margrith

Koch, 056 634 14 08

jonental@pfarrei-jonen.ch

Präsidium Kirchenpflege: Werner Haas,

079 578 01 35, kath.kirchgem.jonen@gmx.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 18. Juli

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der
Pfarrkirche (Andreas Bossmeyer)

Kollekte für das Jugendmagazin «tut»

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion in der

Pfarrkirche Lunkhofen

(Georg Umbricht)

Sonntag, 26. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der
Pfarrkirche (Andreas Bossmeyer)

Kollekte für die Kapelle Isisberg

Mittwoch, 29. Juli

09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche (Franz
Xaver Amrein)

Donnerstag, 30. Juli

19.00 Gebet am Donnerstag in der **ökumeni-
schen Kirche Arni** (Uche Iheke)

Samstag, 1. August

10.00 Eucharistiefeier zum Nationalfeiertag in der Pfarrkirche (Franz Xaver Amrein)
Kollekte für die Schweizer Berghilfe

MITTEILUNGEN**Schritt für Schritt**

Das Gebet am Donnerstag findet statt am 30. Juli um 19.00 Uhr in der ökumenischen Kirche in Arni. Es soll denen, die daran teilnehmen, in dieser Zeit der Veränderung Mut und Zuversicht schenken. Vorerst verzichten wir auf den kurzen Austausch im Anschluss.

Gebet

Wir gehen, Gott.
Wir sind unterwegs.
Unser Leben spult ab wie ein Faden.
Meter um Meter. Schritt für Schritt.
Nur du kennst das Ende.
Gott, zeige uns die Richtung.
Weise den Weg, den wir gehen müssen.
Bewahre uns vor Umwegen.
Verschone uns vor Irrwegen.
Ermuntere uns, wenn wir müde sind.
Hilf uns auf, wenn wir fallen.
Gott, sei am Ziel unseres Weges,
wenn wir ankommen.
Toni Ziegler

Kollekteneinnahmen

01.02. Friedensdorf Broc	Fr.	82.54
09.02. Kollegium St. Charles, Pruntrut	Fr.	126.55
15.02. Diözesanes Kirchenopfer	Fr.	38.80
23.02. Missionsverein CH Franziskaner	Fr.	104.85
07.03. Don Bosco Jugendhilfe	Fr.	199.75
verschiedene Spenden an Fastenopfer	Fr.	100.00
31.05. Priesterseminar St. Beat Luzern	Fr.	24.45
06.06. Arbeit der Kirche in den Medien	Fr.	14.00
11.06. Kinderhilfswerk Kovive	Fr.	88.70
14.06. Diözesanes Kirchenopfer	Fr.	44.50
20.06. Flüchtlingshilfe der Caritas	Fr.	31.10
28.06. Papstopfer/Peterspfennig	Fr.	71.40

Herzlichen Dank für alle Spenden.

Humor

Schild am Eingang eines Doms für Touristen:
«In der Kirche gibt es keinerlei Gelegenheit zum Schwimmen. Daher ist es völlig zwecklos, den Dom in Strandkleidung zu betreten!»

Lunkhofen

St. Leodegar

Im Pastoralraum Bremgarten-Reusstal

Pfarramt: Chileweg 3, 8917 Oberlunkhofen,
056 634 11 38

kath.pfarramt.lunkhofen@bluewin.ch

www.pfarreilunkhofen.ch

Sekretariat: Sabina Trottmann

Öffnungszeiten: Di-Fr 8.30-11.30 Uhr

- **Pastoralraumleiter:**
Diakon Andreas Bossmeyer, 079 377 64 76,
andreas.bossmeyer@pr-bremgarten-reusstal.ch
- **Ansprechperson, Pfarreiseelsorger**
Claudio Gabriel, 056 634 11 39,
claudio.gabriel@pr-bremgarten-reusstal.ch
- **Leitender Priester:**
Pater Uche Iheke, 077 990 46 87,
uche.iheke@pr-bremgarten-reusstal.ch
- **Sakristanin:** Marietta Meier, 079 587 07 35
- **Präsidium Kirchenpflege:** Thomas Michel,
cima.michel@pop.agri.ch

GOTTESDIENSTE**Samstag, 18. Juli**

13.30 Trauung in der **Pfarrkirche**

Sonntag, 19. Juli

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion in der **Pfarrkirche** (Georg Umbricht)
Opfer: Comundo Bethlehem Mision

Dienstag, 21. Juli

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der **Pfarrkirche** (Georg Umbricht)

Sonntag, 26. Juli

11.15 Wortgottesfeier mit Kommunion in **Arni** (Andreas Bossmeyer)
Opfer: Para los Indios

Dienstag, 28. Juli

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der **Pfarrkirche** (Georg Umbricht)

Donnerstag, 30. Juli

19.00 Gebet am Donnerstag in der **ökumenischen Kirche Arni** (Uche Iheke)

MITTEILUNGEN**Erster Gottesdienst in Arni**

Am Sonntag, 26. Juli feiern wir den ersten Gottesdienst seit dem Lockdown in der ökumenischen Kirche Arni. Herzlich willkommen. Die Schutzmassnahmen des BAG müssen eingehalten werden.

Gebet am Donnerstag

Nach einer längeren Pause freuen wir uns, dass das nächste Gebet am Donnerstag, Schritt für Schritt, am 30. Juli, 19.00 Uhr in der ökumenischen Kirche Arni wieder stattfinden kann. Herzliche Einladung.

Versöhnungsweg und Versöhnungsgottesdienst

Am 26. & 27. Juni begingen die 4. Klässler/innen unserer Pfarrei mit einer Begleitperson den Versöhnungsweg. Am 28. Juni erlebten sie den Versöhnungsgottesdienst in der Pfarrkirche. Am Schluss der Feier wurden ihnen die sorgfältig verzierten Spiegel überreicht, die sie beim Versöhnungsweg selber hergestellt hatten.

**«Jesus-Briefkasten» beim Wegkreuz am Rebenweg**

Seit hunderten von Jahren laden unsere Wegkreuze zur Besinnung und zum Innehalten ein. Sie stehen in der Natur oder inmitten von Wohnhäusern und erinnern uns in unserem Alltag an die Liebe Gottes. Beim Wegkreuz am Rebenweg haben wir neu einen «Jesus-Briefkasten» installiert. In einer kleinen Box liegt ein Buch, in das Gedanken und Gebete notiert werden können. Segensworte liegen zum Mitnehmen bereit.



Gedenkbuch für unsere Verstorbenen und Tauf-Windrädchen

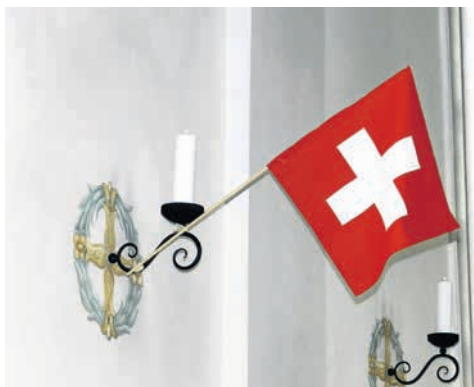
In der Pfarrei sind wir eine Gemeinschaft, in der wir miteinander das Leben und den Glauben teilen. Dies wird nun in unserer Pfarrkirche noch etwas sichtbarer: Für jedes Kind, das mit der Taufe neu in unsere Pfarrei-Gemeinschaft aufgenommen wird, gestalten die Eltern ein «Tauf-Windrädchen». Dieses wird ein Jahr lang unsere Pfarrkirche bereichern. Das Windrädchen ist ein Symbol für den Heiligen Geist, der uns Energie und «Aufwind» verleiht.

Nicht nur unsere Täuflinge sondern auch unsere Verstorbenen gehören zu unserer Pfarrei. Sie haben einen Platz in unseren Herzen. Neu liegt in unserer Pfarrkirche ein «Gedenkbuch» auf, in dem die Namen aller aufgezeichnet sind, die in diesem Jahr aus unserer Pfarrei verstorben sind. Gerne dürfen Gedanken und Kondolenz-Bekundungen dazugeschrieben werden.

Gebet zum 1. August

Trittst im Morgenrot daher, seh ich Dich im Strahlenmeer...: Gott, behüte unser Land an jedem neuen Tag. Segne das Zusammenleben aller. Der Zusammenhalt soll alle Gegensätze überstrahlen, so dass wir gemeinsam in die Zukunft aufbrechen können.

Kommst im Abendglühn daher find ich Dich im Sternenheer...: Gott, behüte unser Land auch an jedem Abend und in jeder Nacht. Steh uns bei in Schwierigkeiten und Herausforderungen. Hilf uns, diese gemeinsam zu meistern. Amen.



Verstorben

Am 7. Juli verstarb **Alfred Mürger, Rottenschwil** im 81. Altersjahr. Der Abschiedsgottesdienst findet am 17. Juli, 14.30 Uhr in der Pfarrkirche Lunkhofen statt.

Pastoralraum am Mutschellen

www.kathmutschellen.ch

Pastoralraumleiter: Robert Weinbuch
Alte Bremgartenstr. 14, 8964 Rudolfstetten
056 536 59 90

robert.weinbuch@kathmutschellen.ch

Leitender Priester: P. Martin Kelechi Igboko
Büro: Oberwilerstrasse 5, 8965 Berikon
079 699 28 36

martin.igboko@kathmutschellen.ch

Kaplan: Hans-Peter Schmidt
Oberwilerstrasse 5, 8965 Berikon
079 333 87 82, hps.aush@bluewin.ch

Präsident Vorstand Kirchengemeindeverband
Georges Rey, 076 383 29 91

Kirchlich Reg. Sozialdienst 056 631 02 81
krstd.mutschellen-reusstal@caritas-aargau.ch

GOTTESDIENSTE

Beichtgelegenheit f. alle Pfarreien

Melden Sie sich bitte bei Pater Martin.

Samstag, 18. Juli

18.30 Bergdietikon: Eucharistiefeier; P. Martin

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Berikon: Eucharistiefeier; P. Martin

10.00 Kapelle Hasenberg: Tauffeier

11.00 Widen: Eucharistiefeier; P. Martin

Montag, 20. Juli

10.00 Widen: Rosenkranzgebet

17.00 Berikon: Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. Juli

08.30 Oberwil: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Mittwoch, 22. Juli

08.30 Berikon: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Freitag, 24. Juli

08.30 Rudolfstetten: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Samstag, 25. Juli

18.30 Bergdietikon: Eucharistiefeier; P. Martin

Sonntag, 26. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Rudolfstetten: Eucharistiefeier; P. Martin

11.00 Oberwil: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Montag, 27. Juli

10.00 Eggenwil: Rosenkranzgebet

17.00 Berikon: Rosenkranzgebet

Dienstag, 28. Juli

08.30 Oberwil: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Mittwoch, 29. Juli

08.30 Berikon: Eucharistiefeier; P. Martin

Donnerstag, 30. Juli

09.00 Eggenwil: Eucharistiefeier; H.P. Schmidt

Freitag, 31. Juli

08.30 Rudolfstetten: Wort- und Kommunionfeier; B. Weinbuch

Änderungen vorbehalten beim Einsatz der Seelsorgepersonen und bei den Gottesdienstformen.

MITTEILUNGEN

Liebe Christinnen und Christen auf dem Mutschellen

Menschen haben Visionen. Eine Vision gibt Antwort auf die Frage: «Wie könnte die Zukunft aussehen?» Es gibt ganz triviale Visionen: Auf längeren Wanderungen, wenn ich mich ziemlich erschöpft und verschwitzt so dahinschleppte, hatte ich schon öfters die Vision von einem kühlen, schäumenden Weissbier.

Andere Visionen verfolgen höhere Ziele. Ohne Visionen hätte Christoph Columbus Amerika nicht entdeckt, ohne Visionen hätte Robert Koch den Erreger der Tuberkulose nicht entdeckt und viele Krankheiten wären noch nicht besiegt, ohne Visionen hätte Neill Armstrong seinen Fuss nicht auf den Mond gesetzt. Manche Visionen sind noch nicht verwirklicht, wie die Vision des Martin Luther King von einer gewaltfreien Welt, in der alle Menschen – Schwarze und Weisse – als Schwestern und Brüder zusammenleben, oder die Vision einer Greta Thunberg.

Menschen haben Visionen. Ein Brautpaar hat eine Vision von einer glücklichen Familie, die Seelsorgenden in unserem Pastoralteam haben eine Vision von Kirche auf dem Mutschellen, und ganz sicher haben auch Sie Ihre ganz persönlichen Visionen.

In Visionen kann uns auch Gott begegnen; von vielen heiligen Frauen und Männer sind solche Gotteserfahrungen überliefert.

Visionen helfen zum Leben, sie helfen Leben gestalten, seien es eigene Visionen oder auch die Visionen anderer. Sie helfen uns, den Weg weiterzugehen, wenn wir erschöpft und müde sind, sie richten uns wieder auf, wenn wir frustriert oder am Boden sind.

Visionen sind keine Träume, aber manche Träume können leicht zu starken Visionen werden. Deshalb möchte ich Sie ermutigen: Vergessen Sie das Träumen nicht! **Robert Weinbuch**

Kollekten

18./19. Juli: Nachgeholt Kollekte vom Mediensonntag (24. Mai) zugunsten der Katholischen Medienzentren von Zürich (kath.ch), Lausanne (cath.ch) und Lugano (catt.ch), die über das Leben der Kirche in der Schweiz im Vatikan und in der ganzen Welt informieren.

25./26. Juli: Schweizer Kolpingwerk

Weg der Visionen



Ein Wander- und Meditationsweg führt vom Geburtshaus des Heiligen Bruder Klaus in Flüeli bis zu seiner Grabkapelle in Sachseln. Am «Weg der Visionen», der auch als «Bruder-Klausen-Weg» bezeichnet wird, stehen sechs Metallplastiken des Künstlers André Bucher. Die ersten thematisieren fünf Visionen des Bruder Klaus, und die sechste eine innere Schau seiner Frau Dorothea. Sie sieht am Tag nach dem Begräbnis ihres Mannes ihren Mann über dem Flüeli (Flue = Felsen) schweben. Er trug eine weisse Fahne mit einer Bärenratze.

Immer, wenn ich von Sachseln zum Ranft gehe, setze ich mich einen Moment auf die Bank neben dem Kunstwerk, von der man einen wunderschönen Ausblick auf den Sarnersee hat. Das Kreuz, die Bärenratze und die riesengrossen Eheringe sagen mir: Ich bin Gottes geliebtes Kind, man muss wie ein Bär um die Liebe kämpfen, die Liebe ist das Wichtigste. Sie ist stärker als der Tod, und liebende Menschen sind im Leben und über den Tod hinaus miteinander verbunden. Sie ermutigt uns, Gott herzlich zu dienen und uns für das Wohl der Mitmenschen grosszügig einzusetzen.

(Text und Foto: R. Weinbuch)

Segensfeier zum Schulanfang

für den ganzen Pastoralraum am Montag, 10. August um 16.30 Uhr in der Kirche Widen. Alle Schülerinnen und Schüler, Studenten, Eltern, Grosseltern, Familienangehörige, Lehrpersonen und alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Jubla Eggenwil-Widen

Unter der Pfarrei Eggenwil-Widen finden Sie einen interessanten Artikel dazu.

Berikon-Friedlisberg St. Mauritius

Pfarramt, Oberwilerstrasse 5, 8965 Berikon
056 633 88 64

pfarramt.berikon@kathmutschellen.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag bis Freitag, 7.30 - 11.30 h

- **P. Martin Kelechi Igboko**, leitender Priester
Ansprechperson für Berikon
079 699 28 36
martin.igboko@kathmutschellen.ch
- **Robert Weinbuch**, Gemeindeleiter
Adresse unter Pastoralraum am Mutschellen
- **Claudia Meyer**, Sekretärin
- **Werner Weibel**, Präsident Kirchenpflege
044 740 25 50
- **Fabian Furrer**, Sakristan
079 906 09 39
- **Sozialdienst**: siehe unter Pastoralraum

MITTEILUNGEN

In einem Kloster war es verpönt, dass einer bei Tisch für sich selber etwas Fehlendes reklamierte. Das war die Aufgabe seines Nachbarn. Da fand einmal Pater Angelus zu seinem Entsetzen eine Fliege in seiner Suppe. Was tun? Sich beschweren durfte er nicht, und so winkte er eben den Tischdiener herbei und flüsterte ihm zu: «Mein Nachbar hat noch keine Fliege in der Suppe!»

Die Bibel

ist das Buch, dessen Inhalt selbst von seinem göttlichen Ursprung zeugt. Die Bibel ist mein edelster Schatz, ohne den ich elend wäre.

Immanuel Kant

Weizen und Unkraut

Foto: Michael Tillmann



Optimisten neigen vielleicht dazu, überall nur Weizen zu sehen; Pessimisten sehen dagegen überall nur Unkraut. Und ich befürchte, die pessimistische Sichtweise setzt sich mehr und mehr durch. Hal-

ten wir inne, atmen kurz durch und schauen uns einmal um: Gibt es nur Unkraut? Gibt es nicht auch viel Gutes, viel Liebe, viel Bemühen, viel ehrliche Auseinandersetzung, viel Geduld und Nachsicht: Weizen eben? Schauen wir nicht nur auf das Unkraut!



Urlaubswunsch

Du durchdringest alles; lass dein schönstes Lichte, Herr, berühren mein Gesichte. Wie die zarten Blumen willig sich entfalten und der Sonne stille halten, lass mich so, still und froh deine Strahlen fassen und dich wirken lassen.

Gerhard Tersteegen



Die Bibel ist für meine Frau und mich wie eine Straßenkarte des Lebens, die bei den vielen Überraschungen, die das Leben so mit sich bringt, Halt und Orientierung bietet.

Wynton Rufer

Es ist eine Sache, den Schatz zu entdecken. Eine andere ist es, ihn zu entdecken und hartnäckig für sich selbst in Anspruch zu nehmen.

Brennan Manning

Kollektenergebnisse

Herzlichen Dank für die Kollekten im Mai und Juni:	
Priesterseminar St. Beat	Fr. 301.-
Kanti Wohlen Projekt Entwicklungshilfe	Fr. 194.-
Kloster Hermetschwil	Fr. 135.-
Bistumsaufgaben	Fr. 152.-
Caritas Flüchtlingssonntag	Fr. 112.-
Peterspfennig	Fr. 130.-

Rudolfstetten- Bergdietikon Christkönig

- **Robert Weinbuch**, Gemeindeleiter, Ansprechperson für Rudolfstetten
Alte Bremgartenstrasse 14,
8964 Rudolfstetten, 056 536 59 90
robert.weinbuch@kathmutschellen.ch
- Sekretariat im Pfarreizentrum Berikon (siehe unter Berikon)
- **P. Martin Kelechi Igboke**, Leitender Priester, Adresse unter Pastoralraum am Mutschellen
- **Werner Weibel**, Präsident Kirchenpflege
044 740 25 50
- **Susanne Wild**, Sakristanin, Zentrumsbetreuerin/Zentrumsvermietung 079 308 53 57
susanne.wild@kathmutschellen.ch
- **Sozialdienst**: siehe unter Pastoralraum

MITTEILUNGEN

Taufe

Am Sonntag, 28. Juni, wurde Loris, Sohn von Vjollca und Martin Biba in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen.

Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen.

Liebe Pfarreiangehörige

Manchmal fliegt einem einfach ein Engel zu. Ich habe neulich gleich vier Stück bekommen, und zwar mit der Post: ein kleines, aber relativ schweres Päckchen. Es waren ja auch «Steinengel» drin. Ein Kärtchen war dabei mit folgenden Worten: «In der Coronazeit waren wir kreativ und es entstanden viele Steinengel. Es sind Engel des Dankes, der Hoffnung, der Liebe, der Ganzheit.»

Solche Engel sind Aufsteller. Sie sorgen für kleine Glücksmomente im Alltag. Sie vertreiben dunkle Gedanken, Frustration und Angst. Sie sind Botinnen und Boten der Liebe Gottes.

Die Steinengel sind mit der Erde verbunden. Sie kommen zwar vom Himmel sind aber ein Teil der Erde und stehen fest mit beiden Füßen, bzw. mit dem Steinfuss, auf dem Boden. Sie verhindern, dass wir abheben und uns allzu wichtig nehmen.

Die Engel ermuntern uns, selbst zu Engeln zu werden: zu kleinen Aufstellern im Leben unserer Mitmenschen, zu fantasievollen und kreativen Gestalten, die Gottes Liebe verbreiten, Hoffnung ausstrahlen und Mut machen. Ja, ich denke jeder von uns ist, kann ein Engel für seine Mitmenschen sein.

Robert Weinbuch



Jubla Sommerlager

Zusammen mit der Jubla Eggenwil-Widen fährt unsere ins Sommerlager vom 1. bis 8. August. Das Sommerlager zählt zu den Höhepunkten im Jubla-Jahr. Kinder und Jugendliche erleben abwechslungs- und bewegungsreiche Spiele im Freien, gemütliches und besinnliches Zusammensein und Singen am Lagerfeuer, entspannende Wohlfühl-Momente, kreatives Basteln und Werken, vielseitige Gruppenspiele, Wanderungen in der Natur, sportliche Aktivitäten und viele andere Abenteuer!

In diesem Jahr geht es nach Oberschwand/Gersau im Kanton Schwyz. – So ist es zumindest geplant. Denn in diesem Jahr ist coronabedingt einiges anders. So muss beispielsweise ein vierseitiges Schutzkonzept eingehalten werden, und auch die Planung ist relativ schwierig. Wie der für den 1. August geplante Lagersegen durchgeführt wird, ist noch nicht bekannt. Aber Corona zum Trotz wünschen wir den Kindern, Leiterinnen und Leitern ein wunderschönes, unfallfreies, virenfrees, konfliktarmes und erlebnisreiches Lager und eine gute Lager-Gemeinschaft!

Kollektenergebnisse

Herzlichen Dank für die Kollekten im Mai/Juni:

Priesterseminar St. Beat	Fr. 56.-
Kanti Wohlen Projekt Entwicklungshilfe	Fr. 73.-
Kloster Hermetschwil	Fr. 104.-
Bistumsaufgaben	Fr. 45.-
Antoniuskasse - Pfarreicaritas	Fr. 99.-
Caritas Flüchtlingssonntag	Fr. 352.-
Peterspfennig/Papstopfer	Fr. 62.-

Regelmässige Angebote

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst (KRSD)

im Pfarreizentrum Christkönig, Rudolfstetten.

Für die Menschen da:

Unkompliziert – kostenlos – vertraulich.

Geöffnet jeweils Dienstag von 13 bis 17 Uhr.

Beratung auch nach Vereinbarung:

T 056 631 02 81

Email: krsd.mutschellen-reusstal@caritas-aargau.ch

Bergdietikon

- **Michael Jablonowski**, Pfarreiseelsorger
Ansprechperson für Bergdietikon
Pfarreizentrum Bergli, Im Schlittental 2, 8962
Bergdietikon, 044 740 33 16
michael.jablonowski@kathmutschellen.ch
- Vermietung Pfarreizentrum: Brigitte Buchgeher
079 940 90 50, brigitte.buchgeher@kathmutschellen.ch
- Sekretariat im Pfarreizentrum Berikon (siehe unter Berikon)
- **Sozialdienst**: siehe unter Pastoralraum

MITTEILUNGEN

Kollektenergebnisse

Herzlichen Dank für die Kollekten im Mai und Juni:

Priesterseminar St. Beat	Fr. 127.-
Kanti Wohlen Projekt Entwicklungshilfe	Fr. 109.-
Kloster Hermetschwil	Fr. 58.-
Antoniuskasse - Pfarreicaritas	Fr. 215.-
Peterspfennig	Fr. 109.-

Ferienzeit im Pfarreizentrum Bergli

In den Sommerferien bleibt das Pfarreizentrum geschlossen und das Büro ist vom 18. Juli bis 2. August nicht besetzt. Wenden Sie sich bitte in diesem Zeitraum in dringenden Fällen an unser Sekretariat in Berikon (056 633 88 64).

Die Vespere am Donnerstag fallen in den Ferien aus.

Gedanken zur Ferienzeit

Bleibe nur bei dir selber und laufe nicht nach aussen und leide dich aus und such nicht etwas anderes!

So tun Menschen, wenn sie in dieser inwendigen Armut stehen, und suchen immer etwas anderes, um dadurch dem Gedränge zu entgehen. Oder sie gehen klagen oder Lehrer fragen und werden noch mehr irre geführt.

Bleibe ohne Zweifel dabei; nach der Finsternis kommt der lichte Tag, der Sonnenschein.

Johannes Tauler (ca. 1300-1361)

Oberwil-Lieli St. Michael

Pfarramt, Kirchweg 41, 8966 Oberwil-Lieli
056 633 14 61

pfarramt.oberwil-lieli@kathmutschellen.ch
Öffnungszeiten Sekretariat (K. Stirnimann):
Mo 13.30-17h, Fr 8.30-12h

• **Barbara Weinbuch**, Pfarreiseelsorgerin
Ansprechperson für Oberwil-Lieli
079 602 93 81

barbara.weinbuch@kathmutschellen.ch

• **Robert Weinbuch, P. Martin Igboko**
Leitung: siehe unter Pastoralraum

• **Georges Rey**, Präsident Kirchenpflege
076 383 29 91

• **Christian Hartmann**, Sakristan
079 330 68 20

• **Sozialdienst**: siehe unter Pastoralraum

MITTEILUNGEN

Der Mensch denkt und Gott lenkt

Wie so viele Sprichwörter hat auch dieses seinen Ursprung in der Bibel.

Im Ersten Testament findet sich eine ganze Sammlung der nicht nur im alten Orient beliebten Kurzformeln. Sie wurden dem wegen seiner Weisheit berühmten König Salomon zugeschrieben. Das Titelzitat findet sich in Sprüche 16, 1 und lautet vollständig so: «Der Mensch denkt über vieles nach und macht seine Pläne, das letzte Wort aber hat der Herr.»

Reisepläne und Ferienzele sind schon angepasst. Und es ist durchaus denkbar, dass sie nochmals überdacht werden müssen.

Und schon liegt die Pfarreiagenda für das Jahr 2021 auf dem Schreibtisch. Da bleibt sie auch noch eine Weile!

Wenn nun Anlässe und Pfarreiaktivitäten für die Zeit nach den Schulferien geplant werden, dann sicher mit Freude und der Hoffnung, dass sie auch so stattfinden können.

Die Frauengemeinschaft wird ihre Andacht am 24. August um 19 Uhr in der Kirche halten können. Anschliessend wird es, statt des Imbiss im Pfarrsaal, die Möglichkeit zur Einkehr im Restaurant Tricolore geben.

Unter den jetzigen Bedingungen kann auch der Waldgottesdienst am 30. August gut gefeiert werden; mit genügend Tischgarnituren, mit dem Apéro in Plastikbechern, und dem selbst mitgebrachten Essen.

Vielleicht erinnern Sie sich, dass es früher unter frommen Christenmenschen gang und gäbe war, Vorhaben oder Verabredungen mit der Formel einzuleiten: «So Gott will und wir leben, werden wir...» Und die Gebildeten leiteten in Briefen entsprechende Sätze mit der Abkürzung s.c.J. ein: sub conditione jakobaea (unter der Bedingung/dem Vorbehalt des Jakobus).

«Ihr wisst doch nicht, was morgen mit eurem Leben sein wird. Rauch seid ihr, den man eine Weile sieht; dann verschwindet er. Ihr solltet lieber sagen: Wenn der Herr will, werden wir noch leben und dies oder jenes tun.» (Jak 4,14f)

Das ist weit mehr als eine fromme Floskel. Hier drückt sich eine Haltung aus, die getragen ist von Gottvertrauen und tiefer Lebensweisheit. Wer so lebt, der gewinnt Lebendigkeit und hilft, das Leben anderer zu erhalten und zu fördern. Mit einem Wort: der bringt Leben ins Leben!

Barbara Weinbuch

Kollektenergebnisse

Vielen Dank für Ihre Spenden im Mai/Juni:	
Priesterseminar St. Beat Luzern	56.00
Kanti Wohlen - Projekt Entwicklungshilfe	100.00
Kloster Hermetschwil	77.00
Bistumsaufgaben	57.00
Caritas Flüchtlingshilfe	105.00
Peterspfennig - Papstopfer	80.00

Eggenwil-Widen St. Laurentius

Pfarramt, Dorngasse 8, 8967 Widen
056 633 19 92

pfarramt.widen@kathmutschellen.ch
Öffnungszeiten Sekretariat (K. Stirnimann):
Di und Do 8.30-12h/13.30-17h, Fr 13.30-17h

• **Jessica Zemp**, Pfarreiseelsorgerin
Ansprechperson für Eggenwil-Widen
Büro: 056 641 95 57, 076 588 08 87
jessica.zemp@kathmutschellen.ch

• **Robert Weinbuch, P. Martin Igboko**
Leitung: siehe unter Pastoralraum

• **Franz Rutzer**, Präsident Kirchenpflege
079 292 82 38

• **Gabi Magrini**, Sakristanin, 079 280 73 93

• **Sozialdienst**: siehe unter Pastoralraum

MITTEILUNGEN

Tauffeier

Am 19. Juli wird Elina Yuna Enderli in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen. Wir heissen sie ganz herzlich willkommen in unserer Gemeinschaft und wünschen der Familie Gottes reichen Segen für die Zukunft.

Rosenkranzgebet

Montag, 20. Juli um 10 Uhr, Kirche Widen,
Montag, 27. Juli um 10 Uhr, Kirche Eggenwil.

Der Tod in unserer Mitte

Gestorben ist am 2. Juli Leo Ruggle aus Widen. Die Beisetzung findet am 23.7. statt. Der allmächtige Gott schenke ihm den ewigen Frieden. Den Angehörigen wünschen wir Kraft und Trost.

Abendmessen mit Gedenken und Jahrzeiten

Im April und im Mai mussten die Gedenk- und Jahrzeitengottesdienste in Eggenwil und Widen leider abgesagt werden. Nun können wir diese nachholen und zwar am Donnerstag, 20. August in Eggenwil und am Dienstag, 25. August in Widen, jeweils um 19 Uhr. Stifter bzw. Angehörige wurden schriftlich informiert.

Jubla Eggenwil-Widen



Liebe Jublaner, Jublanerinnen, Schaulustige und Leute, die über diesen Text gestolpert sind, Die Jubla Eggenwil-Widen gestaltet für euch während der Sommerferien einen Jubla-Trail. Egal ob jung oder nicht mehr ganz so jung – jeder und jede ist eingeladen! Um diesen Trail zu meistern, braucht man Köpfcchen, Geschick und eine kleine Prise Mut. Wer dies mitbringt und es bis zum Ende durchhält, wird entsprechen belohnt. Viel Spass und gutes Gelingen! Alle Infos findet man auf der Webseite: <https://www.jubla-eggenwil-widen.ch>

Vom Teilen mitteilen

Herzlichen Dank für Ihre Spenden im Mai/Juni:	
Priesterseminar St. Beat Luzern	43.00
Kanti Wohlen - Projekt Entwicklungshilfe	146.00
Kloster Hermetschwil	65.00
Bistumsaufgaben	71.00
Caritas Flüchtlingshilfe	141.00
Peterspfennig - Papstopfer	74.00
Beerdigungskollekte:	
Siftung Theodora	317.50
«Alte Tibeter in Indien»	317.50